

Anlage zum Antrag auf Genehmigung eines Betrieblichen Auftrags					
Entscheidungshilfe für die Auswahl eines Betrieblichen Auftrags					
Konstruktionsmechaniker/in im Einsatzgebiet: Ausrüstungstechnik ☐, Feinblechbau ☐,					
Schiffbau ☐, Stahl- und Metallbau ☐, Schweißtechnik ☐, ☐					
(Zutreffendes bitte ankreuzen)					

Name des	Prüflings:	Firma:	Firma:	
Prüflingsnr.: Datum:				
Phase	Aufgaben	Teilaufgaben	Auswahl-	Zeitplanung
1 Hase	Aurgaben	Fortl. Nummer	Teilaufgaben	in Stunden
Information- und Auftrags- planung	Auftrags- klärung	Arbeitsumfang und Auftragsziel analysieren     Informationen beschaffen (z.B. technische Unterlagen)	<u> </u>	Auswahl
		Informationen beschäften (z.b. technische Ontenagen)     Informationen auswerten	H	
		spezielle Kundenanforderungen klären	H	
		Speziolic Naride Hamen     Arbeitsschritte planen	T T	mindestens 7
	Auftrags- planung	Zeitplanung erstellen	T T	<u>ca.</u> h
		7. Freigabeanträge erstellen		
		Hilfs- und Prüfmittel auswählen und beschaffen		
	platitutig	Teilaufträge veranlassen		
		10. Werkzeug und Material auswählen und beschaffen		
		11. Betriebsbereitschaft von Werkzeugmaschinen einschließli	ch 🗆	
		der Werkzeuge sicherstellen		_
		12. Werkzeuge und Spannzeuge auswählen, Werkstücke aus richten und spannen	-	
	Herstellen von	Werkstücke durch manuelle und maschinelle Fertigungsvorgen.	ùr	-
	Bauteilen	fahren herstellen	"-	
	oder	14. Bauteile durch Trennen und Umformen herstellen		
	Baugruppen	15. Baugruppen und Bauteile lage- und funktionsgerecht mon	- 🗆	
		tieren		
	oder Trennen und	16. Bauteile auch aus unterschiedlichen Werkstoffen zu Bau-		
g		gruppen fügen		
Ē		17. Bleche, Rohre oder Profile nach Zeichnung und Schablon vorrichten	en 🗆	_
7		Bleche, Rohre oder Profile handgeführt, maschinell und		
Auftragsdurchführung		thermisch umformen und trennen		
		19. Hilfswerkzeuge nach Verwendungszweck auswählen und		Auswahl
	Umformen, Einsatz von	anwenden		mindestens 4 <sup>1)</sup>
	Vorrichtungen	20. Fehler feststellen, beheben und Maßnahmen zu ihrer Ver-		
SC	und Hilfskon-	meidung einleiten		ca. h
Ď	struktionen	21. Hilfskonstruktionen und Vorrichtungen planen sowie auf-		
tr		und abbauen  22. Schablonen herstellen und anwenden		
пĘ	oder	23. Bauteile und Baugruppen identifizieren und unter Beachtu		
A		ihrer Funktion nach techn. Unterlagen zur Montage und	<sub>9</sub>	
		Demontage prüfen und vorbereiten	_	
		24. Bauteile und Baugruppen unter Beachtung der Maßtolera		
		zen passen und hinsichtlich der Lage und Funktionszuord	·   🗆	
	Montieren und	nung kennzeichnen		
	Demontieren von Metallkon-	25. Montageplatz und Baugruppen gegen Unfallgefahren si- chern, Sicherheitseinrichtungen überprüfen		
	struktionen	26. Fügeteile entsprechend dem Fügeverfahren vorbereiten		
		27. Bleche, Rohre, Profile oder Baugruppen nach Zeichnunge	n	
		form-, kraft- und stoffschlüssig verbinden	"   🗆	
		28. Maschinen oder Systeme für neuen Einsatzzweck rüsten		
Auftrags- kontrolle	Ergebnis	29. Funktions- und/oder Maßkontrolle durchführen		
	feststellen	30. Übergabe an den Kunden		Auswahl
		31. Skizzen/Zeichnungen/Pläne ändern		mindestens 4 <sup>1)</sup>
	Ändern/	32. Arbeitszeit/Materialverbrauch dokumentieren		1
	Erstellen	33. Prüfprotokoll ausfüllen		ca h
		'		<u>ca. h</u>
		34. Übergabebericht/Abnahmeprotokoll erstellen		
	Gesamtzeit Ausbildungsordnung 2004			21 h <sup>2)</sup>
	Gesamtzeit Ausbildungsordnung 2007			18 h <sup>2)</sup>

Bei der Durchführung des Betrieblichen Auftrags sind die einschlägigen Bestimmungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie der Umweltschutz zu berücksichtigen.

Hier ist die Auswahl innerhalb "Herstellen, Trennen u. Umformen, Montieren/Demontieren" vorzunehmen. Die Arbeitszeit für die Erstellung der praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtzeit von 18 h bzw. 21 h enthalten.